



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_90 JAHRGANG 43
07.10.2014

Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Sachunterricht im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Education – Sonderpädagogische Förderung an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 07.10.2014

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Education – Sonderpädagogische Förderung hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Inhaltsübersicht

- § 1 Umfang und Art der Bachelorprüfung
- § 2 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

§1

Umfang und Art der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Education – Sonderpädagogische Förderung ist im Teilstudiengang Sachunterricht bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

Es sind insgesamt 38 LP in den folgenden Modulen zu erwerben:

SP_SACH1	Inklusiver Sachunterricht: Einführung	3 LP
SP_SACH2	Biologie und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP
SP_SACH3	Chemie und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP
SP_SACH4	Geographie und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP
SP_SACH5	Geschichte und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP
SP_SACH6	Physik und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP
SP_SACH7	Sozialwissenschaften und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP
SP_SACH8	Technik und ihre Didaktik im Sachunterricht	5 LP

§2

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal veröffentlicht. Sie tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs G Bildungs- und Sozialwissenschaften vom 24.07.2014.

Wuppertal, den 07.10.2014

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Lambert T. Koch

Inhaltsverzeichnis

SP_ SACH1	Inklusiver Sachunterricht: Einführung	2
SP_ SACH2	Biologie und ihre Didaktik im Sachunterricht	3
SP_ SACH3	Chemie und ihre Didaktik im Sachunterricht	5
SP_ SACH4	Geographie und ihre Didaktik im Sachunterricht	6
SP_ SACH5	Geschichte und ihre Didaktik im Sachunterricht	7
SP_ SACH6	Physik und ihre Didaktik im Sachunterricht	8
SP_ SACH7	Sozialwissenschaften und ihre Didaktik im Sachunterricht	9
SP_ SACH8	Technik und ihre Didaktik im Sachunterricht	11

SP_ SACH1 Inklusiver Sachunterricht: Einführung								
Lernziele/ Kompetenzen					P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden kennen die verschiedenen Perspektiven des Sachunterrichts sowie ausgewählte fachdidaktische Ansätze einzelner Perspektiven. Sie können didaktische Konzeptionen, die die Perspektiven des Sachunterrichts integrieren, historisch einordnen und reflektieren. Sie können kriteriengeleitet Unterrichtsinhalte für den inklusiven Sachunterricht auswählen und die Planung von sachunterrichtsbezogenen Lehr-Lernprozessen mit heterogenen Lerngruppen reflektieren.					P	3/180	3 LP	
Nachweise					Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar) 60 min. Dauer			ganzes Modul	3 LP		
oder								
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Hausarbeit (2-mal wiederholbar)			-	ganzes Modul	3 LP	
oder								
Modulabschlussprüfung		Präsentation mit Kolloquium (2-mal wiederholbar)			-	ganzes Modul	3 LP	
Bemerkung: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.								
Komponenten	Inhalt				P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Inklusiver Sachunterricht: Einführung				P	Vorlesung/ Seminar	2	3 LP
	Die Studierenden lernen erste Ansätze zur Identifikation der einzelnen Perspektiven als auch konzeptionelle Ansätze zur Integration der verschiedenen Perspektiven im inklusiven Sachunterricht kennen. Sie erhalten einen Überblick über die Geschichte des Sachunterrichts sowie einen Einblick in die etablierten Fachdidaktiken der Bezugsdisziplinen des Sachunterrichts. In der Veranstaltung werden exemplarisch fachdidaktische Konzeptionen der einzelnen Perspektiven im Hinblick auf zentrale Fragen der Bildungsziele und Inhaltsauswahl im Hinblick auf den inklusiven Sachunterricht reflektiert. Insbesondere wird die Bedeutung von individuellen Lernvoraussetzungen in heterogenen Lerngruppen für die Planung, Durchführung und Reflexion von Lehr-Lernprozessen thematisiert.							

SP_ SACH2 Biologie und ihre Didaktik im Sachunterricht						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
<p>Die Studierenden entwickeln ein grundlegendes Verständnis für die Strukturen und Funktionen sowie für die Lebensbedingungen von Organismen auf der Erde. Neben den fachwissenschaftlichen Sichtweisen und den Denkweisen und Methoden zum Erkenntnisgewinn in der Biologie erarbeiten sie sich fachdidaktische Grundlagen, die der Multiperspektivität des Sachunterrichts entsprechen. Sie erwerben die berufspraktischen Voraussetzungen für die Unterstützung von Schüler/innen in naturwissenschaftlichen Bildungsprozessen, hier konkret auf die belebte Natur bezogen.</p> <p>Sie verfügen über das Basiswissen einer modernen, sachunterrichtsrelevanten Biologie und besitzen die Kompetenzen, Unterricht auf der Grundlage von aktuellen Lerntheorien zu gestalten und durchzuführen. Die Studierenden sind in der Lage, Denkprozesse bei Schüler/innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen im Sinne von Scientific Literacy, Forschendem Lernen sowie in Bezug auf Nachhaltigkeit zu initiieren. Sie können durch gezielte Unterrichtsmaßnahmen und Problemorientierte Fragestellungen, eine offene Fragehaltung bei den Schüler/innen erwirken und Lernprozesse bei den Schüler/innen anbahnen, um anschlussfähiges Wissen für die weitere Schulperspektive zu generieren. Sie sind befähigt, Sachunterricht gezielt nach wissenschaftlichen Erkenntnissen zu analysieren und kritisch zu reflektieren. Anhand der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalte entfalten die Studierenden darüber hinaus ein Verständnis für die Bedeutung von biologischen Konzepten im Sachunterricht. Sie sind in der Lage, die Anforderungen an den Sachunterricht selbständig bei der Unterrichtsentwicklung zu berücksichtigen.</p>			P	5/180	5 LP	
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe mit Begutachtung (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul	5 LP		
<p>Bemerkung: Die Sammelmappe umfasst Einzelleistungen aus Lehrveranstaltungen der zu belegenden Modulkomponenten. Exemplarische Einzelleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu Modulkomponenten a: schriftliche Leistungsabfrage (vorbegutachtet) 2 LP, • zu Modulkomponenten b: schriftliche Ausarbeitung (vorbegutachtet) 3 LP. 						
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand

(Fortsetzung)					
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	a Menschen, Tiere und Pflanzen in ihrem Lebensraum	P	Vorlesung	1	2 LP
b	b Menschen, Tiere und Pflanzen im Sachunterricht	P	Seminar/ Übung	3	3 LP

SP_ SACH3 Chemie und ihre Didaktik im Sachunterricht						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der allgemeinen, anorganischen und organischen Chemie. Diese können Sie auf für den Sachunterricht relevante Aspekte anwenden und zur Auswertung einfacher Experimente und zur Erklärung von Alltagsphänomenen nutzen. Sie sind in der Lage, einfache Experimente sicher und sachgerecht durchzuführen und für den Sachunterricht didaktisch aufzubereiten.			P	5/180	5 LP	
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	90 min. Dauer	ganzes Modul		3 LP
unbenotete Studienleistung		Schriftliche Ausarbeitung	-	Modulteil(e) a		2 LP
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	a Basiswissen Chemie für Lehramt Sachunterricht Sonderpädagogik	<p>Im Rahmen der Lehrveranstaltung erwerben die Studierenden das Basiswissen über die allgemeine, anorganische und organische Chemie. Dieses Wissen bildet das Fundament für das Verständnis und die Erklärung einfacher Experimente für den Sachunterricht sowie typischer Alltagsphänomene.</p> <p>Grundlagen der allgemeinen und anorganischen Chemie: Periodensystem, Ionenbindung, kovalente Bindung, Metallbindung, zwischenmolekulare Kräfte, Wasserstoff und Wasser, Halogene, Alkalimetalle, Redoxreaktionen, Oxidationszahl, Gleichgewichte, Säure-Base-Reaktionen, Titrationsen, galvanische Zellen, Korrosion und Korrosionsschutz.</p> <p>Grundlagen der organischen Chemie: Kohlenwasserstoffe, funktionellen Gruppen, Fette & Öle, Kohlenhydrate & Polysaccharide, Makromolekulare Verbindungen; Grundreaktionen der organischen Chemie: Substitutionen, Additionen, Eliminierungen, Kondensationen, Polyreaktionen.</p>	P	Vorlesung/ Seminar	2	3 LP
b	b Chemische Experimente für Lehramt Sachunterricht Sonderpädagogik	Durchführung, fachliche und didaktische Auswertung von einfachen Experimenten für den Sachunterricht SoPä zu den Themen Reinstoffe, Gemische, Stoffeigenschaften, Wasser, Luft und Verbrennung, Metalle, Batterien, Umwelt, Waschmittel, Papier, Kunststoffe, Energie, Ernährung und Lebensmittel, Farbigkeit und Farben.	P	Seminar/ Übung	2	2 LP

SP_ SACH4 Geographie und ihre Didaktik im Sachunterricht								
Lernziele/ Kompetenzen					P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über Inhalte, Aufgabenfelder, Methoden und Erkenntnisse der Geographie. Sie werden befähigt, sich selbstständig mit fachwissenschaftlicher Literatur zu befassen, und erlangen so einen Einstieg in das differenzierte Denken und Arbeiten der Disziplin.					P	5/180	5 LP	
Nachweise					Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar) 90 min. Dauer			ganzes Modul		5 LP	
Komponenten		Inhalt			P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Sichtweisen der Geographie	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchungsgegenstand der Geographie: Geosphären • Geographie als „Brückenfach“ für Nachhaltigkeit • Geographische Maßstäbe • Global – regional – lokal • Gestalt der Erde • Orientierung auf der Erde • Raumbegriffe und Distanzen • Räumliche Maßstäbe und Gliederungen • Geographische Grundlagen des Mensch-Umwelt-Systems • Kulturfaktoren <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerung - Siedlung - Stadt und Land 			P	Vorlesung	2	5 LP

SP_ SACH5 Geschichte und ihre Didaktik im Sachunterricht						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden können den Zusammenhang von der Rekonstruktion der Vergangenheit aus der Perspektive der Gegenwart im Hinblick auf die aktuelle und zukünftige Handlungskompetenz reflektieren und auf die Planung von historischen Lehr-Lernprozessen im inklusiven Sachunterricht beziehen. Die Studierenden erwerben erste Kenntnisse im Hinblick auf die Planung, Durchführung und Reflexion historischer Lehr-Lernprozesse im Sachunterricht: Sie kennen Kriterien für die Auswahl von Zielen und Inhalten des historischen Lernens. Sie kennen die Bedeutung der Heterogenität von Lernvoraussetzungen im Hinblick auf das historische Lernen. Sie reflektieren Methoden, Medien und Lernorte im Hinblick auf das historische Lernen in inklusiven Lerngruppen.			P	5/180	5 LP	
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Präsentation mit Kolloquium (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP		
oder						
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (2-mal wiederholbar)	-	ganzes Modul	2 LP		
Bemerkung: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente a.						
unbenotete Studienleistung	Nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-	Modulteil(e) b	3 LP		
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	a Historisches Lernen im Sachunterricht	Die Studierenden analysieren den Zusammenhang von Geschichte, historischem Lernen und Geschichtsbewusstsein und die Bedeutung von historischem Lernen in der Schule. Sie können die Relevanz historischen Lernens im inklusiven Sachunterricht begründen und Ziele historischen Lernens im Sachunterricht legitimieren. Sie erhalten Einblicke zur Bedeutung von Lernvoraussetzungen im Hinblick auf das historische Lernen. Sie setzen sich exemplarisch mit Inhaltsbereichen des historischen Lernens auseinander und entwickeln Ideen für die Planung von historischen Lehr-Lernsequenzen im inklusiven Sachunterricht.	P	Seminar	1	2 LP
b	b Historisches Lernen: Methoden und Medien	Die Studierenden lernen relevante Methoden, Medien und Lernorte des historischen Lernens kennen. Sie reflektieren die Methoden, Medien und Lernorte des historischen Lernens im Zusammenhang mit ausgewählten Inhaltsbereichen und planen kriteriengeleitet historische Lehr-Lernprozesse für den inklusiven Sachunterricht.	P	Seminar	3	3 LP

SP_ SACH6 Physik und ihre Didaktik im Sachunterricht						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden sind mit ausgewählten Phänomenbereichen der Physik vertraut und haben ein Grundverständnis der methodischen Werkzeuge phänomenologischer und physikalischer Erkenntnisgewinnung erlangt. Sie verfügen über die Fähigkeit, einfache physikalische Phänomene selbständig zu untersuchen und die Bedingungen ihrer Entstehung qualitativ zu beschreiben. Sie sind in der Lage, subjektive und objektive Bedingungen von Phänomenen in geordneten und methodisch begründeten Beobachtungshandlungen zu verknüpfen und dadurch didaktisch begründete Übergänge zwischen alltagsbezogenen, phänomenologischen Kontexten und physikalischen Konzeptualisierungen selbständig herzustellen.			P	5/180	5 LP	
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	60 min. Dauer	ganzes Modul	3 LP	
unbenotete Studienleistung		Schriftliche Ausarbeitung	-	Modulteil(e) b	2 LP	
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	a Elemente der Physik	Die Studierenden kennen ausgewählte Phänomenbereiche der Physik (Optik, Akustik, Wärmelehre, Mechanik, Hydrostatik etc.) und haben ein Grundverständnis der methodischen Werkzeuge phänomenologischer und physikalischer Erkenntnisgewinnung erlangt. Dazu gehören die selbständige Untersuchung und Beschreibung der Bedingungen einfacher physikalischer Phänomene, ihre Geometrisierung, Mathematisierung und Modellierung. Die Studierenden sind in der Lage, subjektive und objektive Bedingungen von Phänomenen in geordneten und methodisch begründeten Beobachtungshandlungen zu verknüpfen und dadurch Übergänge zwischen alltagsbezogenen, phänomenologischen Kontexten und physikalischen Konzeptualisierungen selbständig herzustellen.	P	Vorlesung	2	3 LP
b	b Natur- und Alltagsphänomene verstehen und vermitteln	Verständigung über den Erkenntnisbegriff der Naturwissenschaft und Grundfragen der Naturwissenschaftsdidaktik (Reduktionismusproblem, Kontinuitätsproblem, Nature of Science); Vorstellung und praktische Erprobung didaktischer Formate, die den Studierenden das selbständige Erschließen ausgewählter Phänomene aus Natur und Alltag gestatten und Ausblicke auf mögliche Strukturierungen von Sachunterricht geben. Die Studierenden erarbeiten didaktische Miniaturen an ausgewählten Themen der Vorlesung Elemente der Physik.	P	Vorlesung/ Seminar	2	2 LP

SP_ SACH7 Sozialwissenschaften und ihre Didaktik im Sachunterricht						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
<p>Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen um Ansätze, Dimensionen und Prinzipien der sozialwissenschaftlichen Didaktik. Sie besitzen Kenntnisse über Selbstverständnis, Aufgaben und Ziele der politischen Bildung in Deutschland.</p> <p>Auf dieser Grundlage können die Studierenden Bildungsansprüche des Sachunterrichts in dessen aktueller Konzeption mit denen der politischen Bildung abgleichen und Lernfelder der sozial- und kulturwissenschaftlichen Perspektive des Sachunterrichts auf deren Bildungswirksamkeit hin analysieren. Sie sind in der Lage, ausgewählte Inhalts- und Problembereiche hinsichtlich einer fachlichen Integration des politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Lernens sowie einer Anknüpfung an weitere fachliche Perspektiven (gem. Perspektivrahmen der GDSU) zu überprüfen und mit Blick auf die Lernvoraussetzungen von Kindern inhaltlich zu strukturieren.</p> <p>Des Weiteren können die Studierenden didaktisch-methodische Zugänge zur Auseinandersetzung mit zentralen thematischen Aspekten und Fragen der exemplarischen Inhalts- und Problemfelder entwickeln sowie begründete Methoden- und Medientipps für deren Bearbeitung im Sachunterricht unterbreiten.</p>			P	5/180	5 LP	
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe (uneingeschränkt)	mit Begutachtung	-	ganzes Modul	5 LP	
Bemerkung: Inhalt, Frist und Form der jeweiligen Einzelleistung wird zu Semesterbeginn vom Prüfungsausschuss durch Aushang bekannt gegeben. Exemplarische Einzelleistungen: Schriftliche Leistungsabfragen und Protokolle.						
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand

(Fortsetzung)						
	Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Die sozial- und kulturwissenschaftliche Perspektive des Sachunterrichts	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der politischen (resp. sozialwissenschaftlichen) Bildung und deren Bezüge zum Bildungsanspruch des Sachunterrichts. - Ausgewählte domänenspezifische lern- und entwicklungspsychologische Erkenntnisse und deren Implikationen für die Diagnose von Lernvoraussetzungen, Unterrichtsplanung und -inszenierung. - Sachunterrichtsrelevante sozialwissenschaftliche Basis- und Fachkonzepte im Kontext domänenspezifischer Kompetenzmodelle - Didaktisch-methodische Ansätze und Prinzipien zur Auseinandersetzung mit sozialwissenschaftlichen Themen im Sachunterricht. - Entwicklung von didaktisch-methodischen Unterrichtskonzepten zu ausgewählten Inhalts- und Problemfeldern des politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Lernens im Sachunterricht (z. B.: <i>'Mitwirkung und Mitgestaltung in der Schule - Demokratie-Lernen'; 'Krieg und Frieden - Friedenserziehung'; 'Menschen- und Kinderrechte - Menschenrechtsbildung'; 'Geschlechterrollen und Geschlechtergerechtigkeit - Genderbezogenes Lernen'</i> , <i>'Zusammenleben der Kulturen - Interkulturelles Lernen'; 'Konsum und Werbung' - Konsumentenbildung' - 'Umwelt- und Generationengerechtigkeit - Bildung für Nachhaltige Entwicklung'</i>). <p>Die Inhalts- und Problemfelder sind in fachlicher Hinsicht mehrperspektivisch und regelmäßig in Lernbereiche der schulformübergreifenden Allgemeinbildung eingebunden. Sie werden zwecks Bearbeitung im Seminar, u. a. interessen geleitet, von den Studierenden ausgewählt und anschließend weiter präzisiert. Auf diese Weise können in Form einer thematischen Binnendifferenzierung über den Schulstufenbezug Grundschule hinaus auch Bezüge zum sonderpädagogischen Gegenstandsfeld resp. zu Fragen der Inklusion an Regelschulen hergestellt werden.</p>	P	Seminar	2	3 LP

SP_ SACH8 Technik und ihre Didaktik im Sachunterricht							
Lernziele/ Kompetenzen				P / WP	Gewicht der Note	Workload	
<p>Die Studierenden entwickeln ein Grundverständnis hinsichtlich der Bedeutung der Technik für die Lebensbedingungen und -perspektiven der Menschen. Sie können die Wechselwirkungen zwischen Technik, Natur, Wirtschaft und Politik aufdecken und in ihren Auswirkungen beurteilen. Das Basiswissen über technische Systeme und Verfahren sowie über Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen der Technik ist vorhanden. Durch die handlungsorientierte Auseinandersetzung mit Werkzeugen und Materialien haben die Studierenden grundlegende technisch-manuelle Fertigkeiten entwickelt.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, einen Sachunterricht mit technischer Perspektive auszuarbeiten. Sie sind mit entsprechenden Konzepten und Methoden des Sachunterrichts vertraut, die geeignet sind, um bei den Grundschülerinnen und Grundschulern zunehmend belastbare technische Konzepte und Vorstellungen anzubahnen, mit dem Ziel, anschlussfähiges Wissen für den späteren Fachunterricht zu generieren. Sie haben exemplarisch perspektivvernetzende Themenbereiche des Sachunterrichts kennengelernt und können einen entsprechenden Unterricht entwerfen. In den exemplarisch vorgestellten Unterrichtsreihen wird der problemlösende Ansatz fokussiert. Es wird gezeigt, wie Schülerinnen und Schüler Problemlösungen erarbeiten und kreativ auf ihrem jeweiligen Leistungsniveau bewältigen können (Ideen für die Problemlösung formulieren, einen eigenen Lösungsplan umsetzen, eigene Lösungsschritte finden, zielgerichtet planen).</p> <p>Es wird verdeutlicht, mit welchen Maßnahmen und Methoden die Schülerinnen und Schüler darin unterstützt werden können, zu einer sachlichen und realistischen Einschätzung ihrer individuellen Stärken und Schwächen zu gelangen.</p>				P	5/180	5 LP	
Nachweise				Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)		90 min. Dauer		ganzes Modul	3 LP
unbenotete Studienleistung		Schriftliche Ausarbeitung		-		Modulteil(e) b	2 LP
Komponenten		Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Einführung in die Technik	Meilensteine der technischen Entwicklung (z. B. Dampfmaschine, Eisengewinnung, Papierherstellung) werden erarbeitet und in ihren Auswirkungen auf Politik, Wirtschaft und Gesellschaft beurteilt. Technische Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen werden an exemplarischen Inhalten transparent gemacht. Die Studierenden erhalten auf diese Weise die fachwissenschaftliche Basis, um einen Sachunterricht mit technischer Perspektive zu entwerfen und durchzuführen.		P	Vorlesung	2	3 LP

(Fortsetzung)		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
Komponenten	Inhalt				
b	<p>Kinder entdecken Technik: Inhalte, Konzepte und Methoden im Sachunterricht</p>	P	Seminar	2	2 LP